

<b>Zeitschrift:</b>	Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural
<b>Band:</b>	50 (1952)
<b>Heft:</b>	2

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

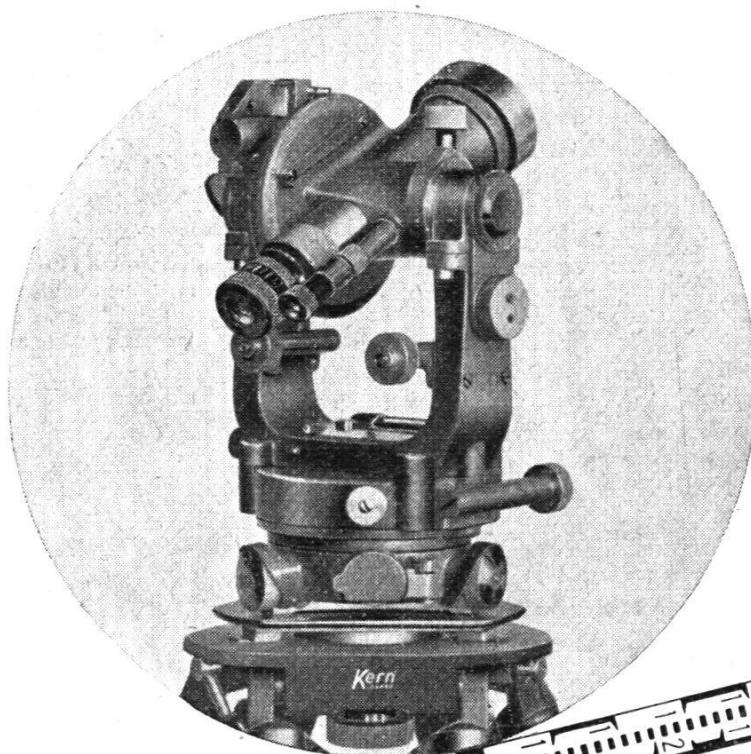
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

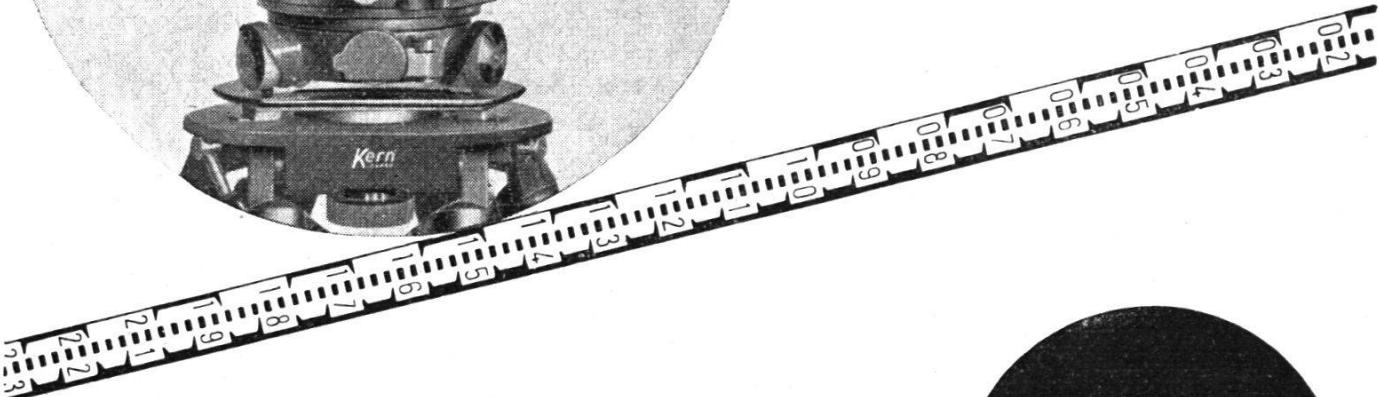
SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR  
**VERMESSUNG UND KULTURTECHNIK**  
**Revue technique Suisse des Mensurations et du Génie rural**

**INHALT:** Entwicklung der photogrammetrischen Grundbuchvermessungen. Von H. Härry — La photogrammétrie aérienne dans la mensuration cadastrale officielle de Calonico. Par A. Pastorelli, à Lugano — Neuzuteilung, Nachführung und Grundbuchnachweis bei Zusammenlegungen. Von E. Tanner — Klotoide und kubische Parabel im Straßenbau. Von H. Kasper — Une Autoroute moderne — Kleine Mitteilungen — Johann Schwank † — Protokoll der 22. Präsidentenkonferenz in Olten — Procès-verbal de la 22e assemblée des Présidents, à Olten — Letzte Nachricht — Mitteilung der Gewerbeschule der Stadt Zürich über Kurs I für Vermessungszeichnerlehringe — Buchbesprechung.



**Doppelkreis-Theodolit  
DKM 2**

ist ein ausgesprochener Sekunden-Theodolit für Triangulationen III. und IV. Ordnung, tachymetrische und astronomische Aufnahmen, Detailaufnahmen jeder Art.



Kreisablesung nach Doppelkreissystem, gemeinsames Mikrometer, gemeinsames Ablese-mikroskop, direkte Ablesung 1 Sekunde, Schätzung 0,1".

**AR-Belag** (vergütete Optik).

Für Details verlangen Sie Prospekt DK 518 von



**KERN & CO. AG. AARAU**

Werkstätten für Präzisions-Mechanik und Optik  
Gegründet 1819 · Telephon (064) 2 11 12

Schweizer Mustermesse Basel, Halle III b, 2. Stock, Stand 2610

# Französisches Ministerium der Öffentlichen Arbeiten, der Transporte und des Tourismus

Nationales Geographisches Institut (Paris) · Nationale Schule der geographischen Wissenschaften

## Theoretischer und praktischer Ergänzungskurs über Luftphotogrammetrie

(23. Juni bis 1. August 1952)

Paris, den 1. Dezember 1951

## Theoretische und praktische Ergänzungsausbildung in Luftphotogrammetrie

Die **Nationale Schule der geographischen Wissenschaften** (die dem Nationalen Geographischen Institut angegliedert ist) wird in Paris vom 23. Juni bis 1. August 1952 einen theoretischen und praktischen Ergänzungskurs über Luftphotogrammetrie abhalten, der speziell für **ausländische** Studenten und Photogrammeter bestimmt ist, die sich mit den in Frankreich verwendeten Instrumenten und Methoden vertraut machen möchten.

### I. Allgemeiner Charakter des Unterrichtes

Der Unterricht wird in französischer Sprache erteilt; er erstreckt sich auf die folgenden Gebiete:

- a) Ein sehr großer Teil wird der **praktischen Anwendung** der Instrumente gewidmet sein. Zu diesem Zwecke werden theoretische **Vorlesungen**, die an der Nationalen Schule der geographischen Wissenschaften abgehalten werden, mit **Übungen** für praktische Arbeiten in den Räumlichkeiten der Abteilung für Photogrammetrie des Nationalen Geographischen Institutes und mit verschiedenen **Besuchen** abwechseln. Es kann eine genügende Anzahl von Auswertegeräten und von Instruktoren zur Verfügung der Teilnehmer gestellt werden, so daß **jeder** von ihnen an den Geräten **effektive** Arbeiten ausführen kann.
- b) Die praktischen Arbeiten werden an den Geräten durchgeführt, die im Nationalen Geographischen Institut gebraucht werden, das sind die Poivilliers-Geräte S.O.M. verschiedener Modelle.
- c) Der Unterricht ist auf der Voraussetzung aufgebaut, daß die Teilnehmer schon ein wenig mit den Grundsätzen der Luftphotogrammetrie vertraut seien. Wenn nötig können gedruckte Autographien über die Vorlesungen der Geographieschule an diejenigen Teilnehmer ausgehändigt werden, welche dies verlangen.
- d) Es sind verschiedene **Besuche** zur Ergänzung der Vorlesungen und Übungen vorgesehen. Darunter finden wir
  - die Gruppe der photographischen Geschwader des I.G.N., die auf dem Flugplatz von Creil, Oise, stationiert sind;
  - eine Brigade zur Vorbereitung der photogrammetrischen Aufnahmen, die irgendwo in Frankreich arbeitet;
  - eine Brigade zur Ergänzung der stereometrischen Ausarbeitungen, irgendwo in Frankreich arbeitend;
  - die Werkstätten der Gesellschaft für Optik und Mechanik hoher Genauigkeit (S.O.M.);
  - die Sammlungen und Laboratorien des Nationalen Konservatoriums für Kunst und Handwerk (Conservatoire National des Arts et Métiers).

### II. Programm für den theoretischen Unterricht

Es wurde als vorteilhaft erachtet, das Ausbildungsprogramm auf einige bestimmte Punkte zu beschränken, nämlich:

- a) die allgemeinen Probleme der Luftphotogrammetrie, die perspektivischen Büschel, ihre äußere Orientierung, ihre Wiederherstellung.
- b) die Probleme der Luftaufnahme.
- c) Auswertegeräte: Prinzipien, Konstruktion, Justierung.

- d) das Problem der Auswertung in mittleren Maßstäben (1:5000 bis 1:40000) und in kleinem Maßstab (1:100000),
- e) das praktische Problem der photographischen Präzisionspolygonierung (Lufttriangulation).

### **III. Instruktionspersonal**

Der Unterricht wird durch eine Anzahl von Professoren der Nationalen Geographieschule und durch qualifizierte Ingenieure des Nationalen Geographischen Institutes erteilt werden. Herr Georges **Poivillers**, Mitglied der Akademie der Wissenschaften (Académie des Sciences) und Professor der Photogrammetrie am Nationalen Konservatorium für Kunst und Handwerk wird sich ebenfalls an der Ausbildung beteiligen.

### **IV. Materielle Organisation**

Die Zahl der Teilnehmer wird auf 25 beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens entgegengenommen, bis die Zahl 25 erreicht ist. Sie sind vor dem 15. Mai 1952 an den Direktor der Nationalen Schule für geographische Wissenschaften (Directeur de l'Ecole Nationale des Sciences Géographiques à Paris, Boulevard des Invalides VIIe zu richten.

Die Auslagen für den Aufenthalt in Paris und auf dem Gelände gehen zu Lasten der Teilnehmer; dagegen übernimmt die Nationale Geographieschule die Kosten für die Transporte in Autocars zum Flugplatz von Creil und zu den Brigaden der photogrammetrischen Vorbereitung und der Ergänzung.

Die Kosten sind auf 20000 französische Franken festgesetzt; sie sollen auf das Konto du Régisseur de Recettes de l'Institut Géographique National, Postscheckkonto 9131-60 vor dem 20. Juni 1952 einbezahlt werden.

Der Direktor des Nationalen Geographischen Institutes: **L. Hurault**.

**Gesucht** auf ein Ingenieur- und Vermessungsbüro

#### **1 Grundbuchgeometer oder Kandidat**

für Neuvermessungen und Kulturtechnik;

#### **1 Vermessungstechniker**

guter Zeichner und Beschrifter.

Offerten mit Gehaltsansprüchen und Beilage von 20 Rp. in Marken pro Offertbrief unter Chiffre **V 5251** an die Expedition des Blattes.

**Gesucht** auf Frühjahr 1952

#### **Grundbuchgeometer**

mit etwelcher Erfahrung in Topographie und Neuvermessung. Zuverlässiger und selbstständig arbeitender Interessent findet Dauerstelle und hat die Möglichkeit, zu gegebener Zeit das Büro zu übernehmen. Abwechslungsreiche und interessante Arbeit auf weite Sicht vorhanden.

#### **Vermessungstechniker**

mit den beiden Fachausweisen, wenn möglich etwas Erfahrung in Tiefbau. Bei gegenseitiger Konvenienz Dauerstelle.

Offerten an Ernst Kormann, Kreisgeometer, Langenthal.

Für die Ausführung von 2 Gebirgsvermessungen **gesucht**

#### **jüngerer Grundbuchgeometer oder Geometerkandidat.**

Eintritt sofort oder auf das Frühjahr 1952.

Offerten an E. Studer, Ingenieur- und Vermessungsbureau in Spiez.

**Gesucht**

**Vermessungstechniker**

für

#### **Ausbildung in Photogrammetrie**

(Fachgebiete 5 und 6). Bewerber im Besitz des Fachausweises 3 werden bevorzugt.

Vermessungs- und Photogrammeterbüro Karl Weißmann, Wehntalerstr. 299, Zürich 11/56.

**Gesucht:**

#### **Jüngerer Grundbuchgeometer**

mit etwelcher Erfahrung, zuverlässig und gewillt, selbstständig zu arbeiten, findet entwicklungsähnliche Vertrauensstelle bei Ernst Kormann, Kreisgeometer in Langenthal.

Abwechslungsreiche und interessante Arbeit auf lange Sicht vorhanden. Eintritt Frühjahr 1952. Offerten an vorgenannte Adresse.

# Die Scheibenplanimeter OTT

sind derart zweckmäßig und sorgfältig gebaut, daß alle Ergebnisse innerhalb der mittleren Fehler der schweiz. Toleranzen sind, auch bei **maximaler Ausnutzung** der Scheibe (einwandfreie Abwicklung der Rolle selbst am äußersten Rand)  
Beste Referenzen in der Schweiz

**Präzisions-Pantographen, Koordinatographen, Kompensations-Planimeter,  
hydrometrische Instrumente, Schraffierapparate**

Generalvertreter **Peter Kaufmann**, Monbijoustraße 89, **Bern**

## MARKSTEINE

**HANS HUNZIKER, ZÜRICH**



NATURSTEINE · ISOLIERSTOFFE

Seefeldstraße 134

Tel. (051) 32 40 24

## Stellenausschreibung

**Gesucht** vom Technischen Büro der Gemeinde Thalwil (Bauamt) ein gutausgewiesener

## Vermessungszeichner

für die Nachführung von Planpausen und des Leitungskatasters. Anstellungsduer rund 8 Monate; Möglichkeit des Besuches des Abendtechnikums. Besoldung nach Dienstreglement. Klasse IV Fr. 6200.— bis Fr. 8600.— plus Teuerungszulage, zur Zeit 17 Prozent.

Anmeldungen mit Zeugnisbeilage und Lebenslauf an den Gemeindeingenieur.

Tüchtiger, gewandter, an sauberes und exaktes Arbeiten gewohnter

## Planzeichner

gesucht. Für erstklassigen Bewerber Dauerstelle. Fürsorgekasse.

Handschriftliche Offerten mit Zeugniskopien und Musterbeilagen sowie Beilage von 20 Rp. in Marken pro Offertbrief unter Chiffre **V 5247** an die Expedition des Blattes.

### Gesucht:

**1 Grundbuchgeometer und**

**1 Vermessungstechniker**

Für Neuvermessung und Nachführung, Ostschweiz.

Offerten mit Gehaltsansprüchen sowie Beilage von 20 Rp. in Marken pro Offertbrief unter Chiffre **V 5255** an die Expedition des Blattes.

### Gesucht:

**Grundbuchgeometer oder Kandidat**

für Güterzusammenlegung und Vermessungsarbeiten im **Kanton Tessin**.

Offerten mit Beilage von 20 Rp. in Marken pro Offertbrief unter Chiffre **V 5257** an die Expedition des Blattes.

## Unterakkord

zu vergeben (Aufnahme alten Bestandes und Grundbuchvermessung).

Offerten mit Beilage von 20 Rp. in Marken pro Offertbrief unter Chiffre **V 5260** an die Expedition des Blattes.

## Vermessungstechniker

mit Fachausweis empfiehlt sich für Übernahme von Polygon-Flächen- und Bonitätsberechnungen zu bescheidenem Tarif.

Offerten mit Beilage von 20 Rp. in Marken pro Offertbrief unter Chiffre **V 5258** an die Expedition des Blattes.

# CEMENTWAREN

A. BANGERTER & CIE AG., LYSS TEL. (032) 8 41 23